

	<p>Objekt: Chatelaine mit Taschenuhr und Schlüsseln</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Sammlung: Taschenuhren</p> <p>Inventarnummer: MSN-V 11588 Ha-b</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Als Chatelaine wird ein dekorativer Anhänger bezeichnet, mit dessen Hilfe Taschenuhren und andere kleine Gegenstände, wie Schlüssel, Petschaften und gelegentlich auch Nähzeug an der Kleidung befestigt werden konnten. Die praktische Anhängung wurde von Frauen und Männern gleichermaßen getragen.

Die Chatelaine aus der musealen Sammlung des Museums Schloss Neuenburg wurde um 1800 in England hergestellt. Die Tragekette hat oberhalb ein Verbindungsstück, das an einen Gürtel gesteckt wird. Der obere Teil der Chatelaine wird aus einem Bügel, an dem fünf nebeneinander angebrachte, kurze Ketten hängen sowie einer darunter befestigten Platte gebildet. Die Platte wirkt aufgrund ihrer floralen Ornamentik mit gegenständig eingerollten Akanthusblättern und zwei Blattfriesen klassizistisch. An ihr sind wiederum vier Ketten befestigt, an denen mittig eine Goldtaschenuhr sowie seitlich zwei goldene Uhrenschlüssel hängen.

Die eingehängte Goldtaschenuhr gehörte ursprünglich nicht zur Chatelaine. Sie wurde von den Vorbesitzern hinzugekauft und in Frankreich etwa zwischen 1170 und 1780 gefertigt. Eine Herstellersignatur weist das dekorative Zeitmessgerät nicht auf. Das Uhrengehäuse besteht aus 18 Karat Gelbgold. Die Ornamentik zeigt an den Rändern und auf der Rückseite der Uhr kranzförmig angeordnete Goldgranulatperlen sowie pflanzliche Applikationen und eine Feingravur. Das hochgewölbte Glas über dem Ziffernblatt ist nicht mehr original, sondern wurde später hinzugefügt. Das weiße Emailleziffernblatt hat schwarze arabische Zahlen für die Stunden. Die geraden Zeiger aus Gold sind unverziert, der Stundenzeiger ist an der Spitze abgebrochen. Das Uhrwerk besteht aus einem kleinen niedrigen, feuervergoldeten Spindelwerk mit Kette, Schnecke und gedrehten kleinen Pfeilern. Die Spindelbrücke ist fein ausgeschnitten.

Der zu der Taschenuhr dazugehörige Schlüssel (rechts unten auf der Abbildung) wurde ebenfalls aus Gold gearbeitet. Die geschlossene, flache, querovale Reide mit konkaven Verbindungen zum Gesenk und die Chatelaineöse wurden ebenfalls graviert und mit einer ähnlichen Ornamentik wie bei der Uhr versehen.

Ein zweiter, nicht zur Taschenuhr dazugehöriger, englischer Schlüssel (links oben auf der Abbildung) hängt an der Chatelaine an. Er wurde auf der schildförmigen Reide vom Hersteller mit einer Aufschrift "WATCH MAKER & JEWELLER / H.J.TOOLEY AYLESBURY" versehen.

## Grunddaten

Material/Technik:	Chatelaine: Gold; Schlüssel 1: Gold, graviert; Schlüssel 2: Gold; Taschenuhr: 18 Karat Gelbgold, graviert, granuliert; Emaillie, Glas
Maße:	Chatelaine: Länge: 10,5 cm; Taschenuhr: Durchmesser (mit Bügel): 5 cm; Gesamtgewicht: 45,63 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1770-1780
	wer	
	wo	Frankreich
Hergestellt	wann	1800
	wer	
	wo	England
Hergestellt	wann	1830-1870
	wer	H. J. Tooley, Watchmaker & Jeweler
	wo	Aylesbury

## Schlagworte

- Akanthus (Ornament)
- Anhänger (Identifikation)
- Aufschrift
- Chatelaine
- Gehäuse
- Schlüssel
- Schnecke
- Statussymbol
- Taschenuhr
- Uhr
- Uhrwerk
- Uhrzeiger
- Zeitmessgerät